



Praxis für Gefäßmedizin

Dr. med. Wolfram Oettler

Facharzt für Innere Medizin,
Angiologie, Hämostaseologie

Carolusstraße 214, 02827 Görlitz

Telefon: 03581 7680-1340

Fax: 03581 7680-13 49

E-Mail: gefaessmedizin@octamed-goerlitz.de

www.octamed-goerlitz.de

Die apparative intermittierende Kompressionstherapie (AIK)

Der Einsatz von Systemen zur Apparativen Intermittierenden Kompression (AIK) ist in der modernen medizinischen Versorgung von Lymphödemen (übermäßige Einlagerung von Lymphe in der Haut) Standard geworden. Ein leistungsstarker Kompressor mit einer intelligenten Steuerung sorgt für einen effektiven und gleichzeitig schonenden Abtransport der Flüssigkeit. Die sich überlappenden Luftkammern bewirken eine gleitende Druckwelle mit hoher Effizienz. Der Druck und die Therapiedauer kann genau an den Patienten und seine Erkrankung angepasst werden.

Durch wiederkehrenden Druckverlauf vom Fuß aus in Richtung Körpermitte wird der lymphatische Abfluss wesentlich verbessert. In den Pausen des Zyklus kann frisches, sauerstoffreiches Blut in das Gewebe strömen. Bei chronischer Veneninsuffizienz werden eine Verbesserung des Abtransports von Stoffwechselprodukten und eine Förderung des Gasaustausches aufgrund des mechanischen Reizes erreicht. Chronische Wunden können eher abheilen.



Wechseldruckmanschetten und Kompressionsgerät